

Veröffentlicht auf [www.leineblitz.de](http://www.leineblitz.de) am Dienstag, 14.02.23 um 11:23 Uhr:

## **110 & 112: 19-Jähriger flüchtet mit seinem Pkw vor der Polizei von Laatzen bis nach Nordstemmen und verunfallt diverse Male**

**LAATZEN.** Am Sonntag ist einer Funkstreifenwagenbesatzung ein VW Golf aufgefallen, welcher an einer Ampelkreuzung in Laatzen über das Rotlicht fuhr. Der Fahrzeugführer hielt trotz eindeutiger Anhaltesignale der Polizei nicht an, sondern setzte seine Fahrt fort, gefährdete den Gegenverkehr und verunfallte diverse Male, bis das Fahrzeug letztendlich im Bereich Nordstemmen nicht mehr fahrbereit war.

Nach bisherigen Erkenntnissen des Polizeikommissariates Laatzen befuhr gegen 11.40 Uhr ein 19-Jähriger mit seinem grauen VW Golf die Hildesheimer Straße in Laatzen in südliche Richtung.

An der Kreuzung Hildesheimer Straße/Ecke Kurze Straße bemerkte eine Funkstreifenwagenbesatzung, dass der 19-Jährige bei Rotlicht über die Kreuzung fuhr. Die Polizeikräfte wollten den VW Golf für eine Verkehrskontrolle anhalten und forderten dazu unmissverständlich auf. Dennoch flüchtete der Pkw weiter in Fahrtrichtung Süden, beschleunigte mindestens auf etwa 120 Stundenkilometer und missachtete erneut das Rotlicht an der Hildesheimer Straße/Ecke Eichstraße, Hildesheimer Straße/Ecke Am Kamp und in Pattensen an der Kreuzung Koldinger Straße/Ecke Ludwig-Erhard-Straße.

Nunmehr setzte der 19-Jährige die Fahrt auf die Bundesstraße (B) 3 in Fahrtrichtung Süden fort, wobei er im Auffahrtsbereich zur B 3 einen Leitposten touchierte. Auf der B 3 gefährdete er diverse Verkehrsteilnehmende, als er in den Gegenverkehr fuhr. Der 19-Jährige beschleunigte dermaßen stark, sodass die Polizeikräfte entschieden, die Verfolgung abubrechen.

Kurze Zeit später konnte der Pkw jedoch im Rahmen der Fahndung und durch weitere eingesetzte Polizeikräfte im Bereich Nordstemmen in der Heyersumer Straße gesichtet werden. Erneut flüchtete der 19-Jährige vor der Polizei verunfallte an einem Verkehrskreisel an der Kreisstraße (K) 209/Ecke An der Zuckerfabrik und setzte seine Fahrt jedoch fort. Der verfolgende Funkstreifenwagen fuhr anschließend über herumliegende Trümmerteile des VW Golf. Letztendlich kam der 19-Jährige mit seinem VW Golf unterhalb der Marienburg nach rechts, nach dem Überqueren der Leinebrücke, an der Kreuzung K 209/Ecke K 210 von der Fahrbahn ab.

Anschließend versuchte der 19-Jährige weiter zu Fuß zu flüchten, die Polizeikräfte nahmen ihn jedoch fest. Durch den Unfall erlitt der 19-Jährige leichte Verletzungen, welche ambulant behandelt wurden. Vor Ort ergaben sich keine Hinweise auf Alkohol- beziehungsweise Drogenkonsum. Es stellte sich heraus, dass der 19-Jährige keine Fahrerlaubnis besitzt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurde der junge Mann entlassen.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Fahrens ohne Führerschein, Gefährdung des Straßenverkehrs, illegalen Kraftfahrzeugrennens und viermal Missachtung des Rotlichts eingeleitet. Die Polizei sucht Zeugen, insbesondere Verkehrsteilnehmende, welche auf der B 3 von dem entgegenkommenden VW Golf gefährdet worden sind. Hinweise nimmt das Polizeikommissariat Laatzen unter der Rufnummer (05 11) 1 09 43 17 entgegen.



